

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 2. [5.?] 1902

Herrn DR. RICHARD BEER-HOFMANN
RODAUN
LIESINGER STRASSE 2

5 lieber Richard, ich weiß nicht, ob Sie Sitze haben, jedenfalls laße ich Ihnen bis Dinftag Mittag an der Carltheater Caffé 2 Parkets reserviren. Holen Sie sie nicht, so werden sie anderweitig verkauft. – Sie haben sich also nicht weiter zu kümmern. –

Dem Hugo fagen Sie bitte, aber sicher, dñs Brahm Dinftag nicht zu mir kommt. Ich hoffe übrigens Soñtag Vormittag Rodaun zu durchradeln.

10 Herzlichst Ihr

A.

© YCGL, MSS 31.

Briefkarte, , Umschlag, 441 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien, 2 5 02, 5–6N«. 2) Stempel: »Rodaun, 3. 5. 02, 7–9V«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand falsch datiert: »3. 3.«

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 157.

5 *Dinftag*] Die Poststempel dieses Korrespondenzstücks sind, mit Ausnahme der Jahresangabe, nur unzuverlässig zu entziffern, weswegen es bislang auch mit 2. 3. 1902 datiert wurde. Da es sich aber um einen Zeitraum handeln muss, in dem Brahm für das Gastspiel im Carltheater in Wien weilt, ist die Monatsangabe mit Mai anzusetzen und mit »Dienstag« der 6. 5. 1902 gemeint, der erste Tag des Gastspiels. Dazu passt auch das Telegramm Brahms vom 2. 5. 1902 (*Der Briefwechsel Arthur Schnitzler – Otto Brahm*. Vollständige Ausgabe. Herausgegeben, eingeleitet und erläutert von Oskar Seidlin. Tübingen: Niemeyer 1975, S. 122), in dem er die hier in Folge an Hofmannsthal weiterzugebende Antwort kommuniziert.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Otto Brahm, Hugo von Hofmannsthal

Orte: Carl-Theater, Liesingerstraße, Rodaun, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 2. [5.?] 1902. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oew.ac.at/L01217.html> (Stand 16. September 2024)